

darunter 14 alte, während bei Radegast wiederum ein Schiff in einigen Stunden 35 Hühner iß.

* **Lauchfäde.** 6. September. Durch die Pensionierung ihres Inhabers wird die mit der Superintendentur-Verwaltung verbundene Pfarrstelle zu Lauchfäde, Diocese gleichen Namens, zum 1. Oktober d. J. vacant.

* **Mücheln.** 5. September. Der „Geistbote“ schreibt: Zu der Notiz einer Palleischen Zeitung, daß zwei Herren in einem Hotel in Schierke am Brocken für 5 Krone die 10 Mark bezahlten, sind wir in der Lage mitzutheilen, daß ein Herr aus der Mücheln Umgebung, der denselben Ort als Tourist passierte, in einem dortigen Hotel für Logis 4 M. 50 Pf. und für Kaffee 1 M. bezahlte.

* **Salle.** 6. September. Ein Mordverfuch wurde vorgestern Abend in der Wörmliherstraße verübt. Die seit ca. sieben Jahren bei dem Hausbesitzer St. thätige 41jährige Wirtschaftlerin Wittne Marie Carfers hat einen Mordversuch auf die ca. 16jährige Tochter ihres Dienstherrn begangen.

* **Schönebeck.** 3. September. Dem Amtsrath v. Diege-Barby wurden für die durch den Hagelschlag am 23. Juli d. J. entstandenen Schäden von drei Tageverversicherungsgeellschaften über 168.000 M. Entschädigung ausbezahlt.

* **Küsn.** 5. September. Gestern, an unserm diesjährigen Schulfeste, fand Vormittags 1/10 Uhr unter Beteiligung der städtischen Behörden, des Schulvorstandes, des Lehrkollegiums und der Schüler und Schülerinnen der hiesigen Bürgerkinder die Einweihung unserer neuen Mädchen-schule statt.

* **Mühlhausen i. Th.** 6. September. In der vorigen Nacht gegen 11 Uhr brach auf dem Grundstück der Wagenfabrik von

Carl Bollrath, Milianstraße 6, Feuer aus. Im Hintergebäude befanden sich im ersten Stockwerk die Schmelzräume, im zweiten und auf dem Boden Wägen und Holzspärte, diese waren in Brand geraten.

* **Breßlau a. G.** 6. September. Gestern Abend kurz nach 10 Uhr bemerkte man von hier aus in der Richtung nach Baubrodberg zu einen bedeutenden Feuerechein; heute nun ist festgestellt worden, daß das Feuer in der an der Straße von Schmiedberg nach Reinharz gelegenen Schmiede'schen Ziegelei ausgebrochen ist.

* **Seiligenstadt.** 3. September. Die Ab-sperrung eines Hauses durch den hiesigen Magistrat, die erfolgt war, weil der betr. Besitzer für einen kleinen Streifen Grund 250 M. pro Quadratmeter verlangte.

* **Schönebeck.** 3. September. Dem Amtsrath v. Diege-Barby wurden für die durch den Hagelschlag am 23. Juli d. J. entstandenen Schäden von drei Tageverversicherungsgeellschaften über 168.000 M. Entschädigung ausbezahlt.

* **Wittenberg.** 5. September. Einen gefährlichen Fund machte vor Kurzem ein hiesiger Arbeiter; derselbe bemerkte in den Fächern bei Witteritz 2 kleine Mädchen, die er anfänglich für Gipsorinpakete hielt. Bei näherer Untersuchung stellte sich heraus, daß der Inhalt aus Dynamit bestand, und die Nachforschungen ergaben, daß zwei jugendliche Arbeiter aus der Dynamitfabrik in Meinsdorf die Verleker waren.

Meines Feuilleton.

* **Eine Dame in der elektrischen Straßenbahn verbrannt.** Man schreibt aus Bern, 2. September: Ein kaum dagewesener Unglücksfall hat sich in einem

Wagen der elektrischen Straßenbahn in Genf ereignet. Eine Dame, die Gemahlin des bekannten Genfer Chirurgen Kummer, stieg mit ihren zwei Kindern in einen elektrisch betriebenen Straßenbahnwagen in Genf und nahm auf dem Sitz der vorderen Plattform Platz. Während der ganz ordnungsgemäßen Fahrt erfolgte plötzlich unter dem Boden des Sitzes eine heftige Detonation.

* **Kannibalen auf Sec.** Aus London wird geschrieben: Eine New-Yorker Zeitung erzählt gelegentlich der in Charleston erfolgten Ankunft zweier Leute, die allein von der Mannschaft des gestrandeten norwegischen Schiffes „Drot“ übrig geblieben sind.

* **Ein Roman aus dem Leben.** Ein junger Arzt hatte, nachdem er sein kleines Kapital aufgezehrt hatte und noch immer an einer „ungezogenen Klinge“ litt, den Entschluß gefaßt, auszuwandern.

* **Ein Erlebnis mit einem Hehbock.** Das etwas an Rägerlatein gemahnt, wird aus der Umgegend von Hildesheim erzählt. Vor einiger Zeit war ein Soldat des

best garnisonierenden 79. Infanterie-Regiments fahnenflüchtig geworden und konnte lange nicht entdeckt werden, bis kürzlich beim Regiment die Nachricht einlief, der Ausreißer halte sich vermutlich in den umfangreichen Wäldungen bei dem nahen Soolbade Salz-desfurth auf.

* **Derselbe!** Eine hübsche Illustration zu dem Unfug, der mit dem Witzigen „derselbe“ getrieben wird, liefert die „Freit. Ztg.“ in ihrer Nr. 245. Dort findet sich folgende Meldung aus Karlsruhe: „Heute Vormittag wurde in einem D-Zug auf der Strecke

Serichtszeitung.

* **Amstörzingen.** 4. September. Zwei sozialdemokratische Arbeiter in Sulz hatten verurteilt, andere Arbeiter durch Schimpfsprüche dabin zu bringen, am 1. Mai die Arbeit nieder zu legen; für einen solchen Fall wurde ihnen eine Strafe von sechs Monaten in Aussicht genommen.

* **Frankfurt a. M.** 6. September. Ein Einjährig-Freiwilliger vom 81. Infanterie-Regiment wurde wegen Insubordination zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt.

* **Röln.** 6. September. Ein überaus freudvoller Augenblick wurde auf der Eisenbahnstrecke Mülheim a. Rhein-Deilbrich verübt, indem 72 Schienenbefestigungsnägel entfernt wurden, wodurch sechs Schienen lose auf den Schwellen lagen.

* **Frankfurt a. M.** 6. September. In Vorzuzheim hat die Typhus-Epidemie einen derartigsten Umfang angenommen, daß ärztliche Hilfe aus den benachbarten Städten geholt werden mußte.

* **Wittenberg.** 5. September. Der hiesige Zeiter- und Vorzüchereier betroffen hat, fordert immer neue Opfer.

Wetterbericht des Kreisblattes.

8. September. Wolkig mit Sonnenchein, windig, warm.

Advertisement for Seidenstoffe, Samtte, Velvets, featuring a logo and text: „Aus dem Geschäftsbereiche. Seidenstoffe, Samtte, Velvets...“

Gedr. Bethmann

Möbelfabrik, Halle, Gr. Steinstrasse 79.

Reichhaltiges Lager von vollständigen Zimmer-Einrichtungen:

Salons, Damen-, Herren-, Speise- und Schlafzimmer; Kucheneinrichtungen.

Einzelne Gebrauchs- und Luxus-Möbel in allen Styl- und Holzarten.

Grosse Auswahl von Salongarnituren in den neuesten Formen mit Seidenstoff, Gobelin- und Plüsch-Bezügen.

Englische Clubfauteuils, äusserst bequem, mit ff. Saffianleder-Bezügen.

Dekorationen nach geschmackvollen Entwürfen.

Für Schlafzimmer empfehle die jetzt so beliebten und gut eingeführten

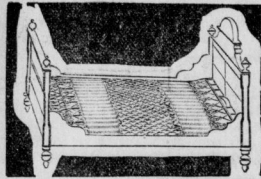
Patent-Spiralfeder-Matratzen,

in Bezug auf Bequemlichkeit, Haltbarkeit und Reinlichkeit unübertroffen.

Aufmerksamste Bedienung. — Mässige Preise bei tadelloser Arbeit.

Kataloge und Musterbücher gern zu Diensten. — Kostenanschläge bereitwilligst. — Preisgekrönt auf Welt- und Industrie-Ausstellungen. (2844)

Fernsprecher 540.



Bekanntmachung.
Vom 7. September ab ist der Sprechverkehr zwischen Merseburg einerseits und Köstlich andererseits zugelassen. Die Gebühr für ein Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten beträgt 25 Pf.
Merseburg, den 7. Sept. 1899.
Kaiserliches Postamt.
Lattermann.

Landgut-Verkauf.
Das in der Star Nagwitz bei Dürrenberg belegene frühere Köstlicher Grundstück, ca. 17 Morg. umfassend, soll im Ganzen oder getheilt billigst verkauft werden. Näh. durch Carl Prosch in Keutzig b. Dürrenberg.

Keine Küche ohne Scheuerin.

Beste Küchen-, Scheuer- und Händewasch-Seife der Welt ist

Scheuerin

in Stücken à 10 Pf. von

Fritz Schulz jun.,
Leipzig. (2549)

Scheuerin darf nirgends fehlen!

In Merseburg vorrätig bei:
Auguste Berger,
Meta Gläser Ww., E. Kämmerer,
Otto Wirth, E. Wolff.

Kleine Wohnung
zu vermieten sofort oder später. Zu erfragen in der
Kreisblatt-Druckerei.
Weissenfellerstr. 2 ist eine herrschaftl. Wohnung, neun Zimmer m. Zubeh. u. Garten zu verm. u. sogleich zu beziehen.
Teuber. (3027)

Rudelsburg,



Post- und Telegraphen-Station, in 1/2 Stunden von Bad Kösen, in 2 1/2 Stunden von Naumburg a. S. zu Fuß bequem zu erreichen.
Anerkannt einer der schönsten Punkte Thüringens.
In der Burg gut eingerichtete **Restauration.**
Vereine etc. werden gebeten, bei event. Besuch der Rudelsburg sich rechtzeitig vorher anzumelden. (2149)
Bruno Schmidt, Pächter.

Trauerhüte

2850) in größter Auswahl billigst im Fußmagazin **B. Pulvermacher,** Burgstr. 5.

Leiterwagen

haltbar stark gearbeitet,
Stück 3, 3,50, 4,50, 6 Mk.
Extra stark mit eisernen Achsen
Stück 10, 13, 15 Mk.
Blau lackiert mit eisernen Achsen
Stück 3, 4, 5, 6,50, 10, 12-24 Mk.
C. F. Ritter, Halle a. S.
Leipzigerstrasse Nr. 90.

Eine große Auswahl hochedler
Hannoverscher u.
Trakehner Saugfohlen
mit Stammbaum stehen zum Verkauf. Merseburg, Gasthof zur alten Post.
Otto Weinstein.
2859)

Kleine freundliche **Wohnung** an einzelne Dame abzugeben. Zu erfragen in der **Exped. des Kreisblattes.**

Zimmergejellen und Bantischler
stellt ein (2828)
Edm. Herrmann, Weissenfels.

Rudolf Biermann, Markt 5.
Großes Lager feinsten Neuheiten in Wiener Saathüten, Strohhüten, Klapp- u. Seidenhüten, Mützen, Regenschirmen, nur neueste bessere Sachen zu sehr billigen Preisen. (2220)
Hut-Reparaturen sauber und billig.
Meine vorzüglich hell dreimendenden **Gas-Glühkörper** (Glühströmpe) verkaufe von jetzt ab, in Folge größeren Abschlusses zu **40 Pf. pro Stück** frei ins Haus, (auch für Altpap- u. Zwerg-Brenner). Jeder Strampf wird bei mir mit neuestem, eigens dazu angefertigten Gasapparat abgebrannt und gepreßt, daher von **größerer Dauer** als verandfähig Präparierte. (2855)

Complete **Glühlichtapparate** mit Strampf und Cylinder unter Garantie guten Brennens Mk. 2,00, incl. Aufsetzen. Ferner empfehle **1a Quamm-Gasschlauch** zu sehr billigen Preisen.
Otto Bretschneider, Eisenwaaren- u. Fahrradhandlung.
Steuer-Quittungs-Bücher, jedes für 7 Jahre ausreichend, à Stück 10 Pf., vorrätig in der **Kreisblatt-Druckerei.**
Einige alte Schränke, Tische, Stühle, Kommoden u. a. m. wegen Umzuges sofort billig zu verkaufen. **Poststr. 91.**

Tanzunterricht.
Der **Cursus** für die **Nachmittags-Abtheilung** beginnt **Mittwoch, den 4. Oktober** für Damen 4 1/2 Uhr, für Herren 6 Uhr, im „Livoli“. Gefällige Anmeldungen werden zu jeder Zeit in meiner Wohnung, **Poststr. 8b**, gern angenommen. Für die **Abend-Abtheilung** beginnt der **Cursus Mitte Oktober**, das Nähere hierüber später. (2858)
Wilhelm Hoffmann, Tanzlehrer.

Tanzstunde.
Mein diesjähriger (2796)
Kurfsus
beginnt für Herren **Dienstag, den 19. September**, für Damen **Freitag, den 22. September, Abends 8 Uhr** im **Casino**. Gefällige Anmeldung erbittet in meiner Wohnung, **Schmalstraße 10, II. Etage.** Aufstiegsloos
K. Ebeling.
Echten Magdeburger Sauerloht, Neue Bünaburger Rennaugen, Kieler Spitz-Häute (2861) empfiehlt **C. L. Zimmermann.**
Täglich dreimal frische Milch.
Hertel, Rennartsmühle.

Klavier,
elegantes Aussehen, guter Ton, sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. (2851)

R. Zeppel, Halle a. S., Geißstr. 21.
Möbel, Spiegel, Polsterwaaren.
Specialität: (2341)
Plüschgarnituren von 125-400 Mk.,
Plüsch-Divan 70 Mk.,
Stoff-Divan 42 Mk.,
Panzer-Sophas 90 Mk.
Möbel-Einrichtung:
1 Aufh. Schrant, 1 Vertikow, 1 Divan, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Pfeiler-spiegel 200 Mk., 1 Küchen- u. Einrichtung, vollständig, 36 Mk.,
Liefere franco bis Merseburg.

Gesucht
zum 1. Oktober nach Halle a. S. zu einer einzelnen Dame ein in Küche, Wäsche und Hausarbeit erfahrendes, solides
Mädchen
geheften Alters mit guten Kenntnissen bei hohem Lohn. Meldungen bis **Freitag, den 8. d. M.,** in Merseburg, Poststr. 91, von dann ab **Halle a. S.,** Magdeburgerstr. 471.

Auslaufer
gesucht. Näheres **Kreisblatt-Druckerei.**
Der **gr. Keller** Weissenfellerstr. 2 ist zu vermieten **Teuber.** (3028)

Für die Redaktion verantwortlich: Rudolf Heine. — Druck und Verlag von Rudolf Heine in Merseburg.